



## **Protokoll der Elternratssitzung vom 1.11.2022**

Beginn um 19:00 Uhr

Ort: Aula der Grundschule Arnkielstrasse

Anwesend: Anwesende wurden nicht gezählt, ca: 15 ElternvertreterInnen

Protokollführung: Christoph Zapletal

Moderation: Katharina Lepik

Herr Bräuer abwesend, vertreten durch Herrn Moritz

### **Themen:**

- 1. Vorstellung neuer KollegInnen der Schule**
- 2. Klimakonzept der Schule, Thema: Energiesparen**
- 3. UNSECO-Spendenlauf, Vorstellung Beneficial**
- 4. Bericht der Schulleitung**
- 5. Bericht aus der AG „Sicherer Schulweg“**
- 6. Bericht aus der Kreis Elternratssitzung**
- 7. Sonstiges**

### **1-Vorstellung neuer KollegInnen Schule**

Insgesamt drei neue LehrerInnen sind neu im Kollegium.

Kurze persönliche Vorstellung Frau Yildirim: Klassenleitung der 2d. Sie hat Mathe und Physik auf Lehramt studiert und ihr Referendariat an der Stadtteilschule in Rellingen absolviert.

Zum anderen gibt es zwei neue Sozialpädagoginnen für den Vorschulbereich.

### **2-Klimakonzept der Schule, Thema: Energiesparen**

*Gast: Ole Seiberlich*

Ole Seiberlich ist nicht nur einer der beiden Klassenlehrer der 1d, sondern auch Klima- und Umweltbeauftragter der Schule. Seine Aufgaben in dieser Rolle werden kurz präsentiert. Das Ganze ist im Rahmen der Initiative Hamburg Hoch 4 angesiedelt. Ziel: Die Halbierung der CO-Emissionen an allen Hamburger Schulen. Herr Seiberlich erstellt hierbei einen Bericht an die Innenbehörde, der die Ergebnisse in drei Komponenten unterteilt: Die Verbrauchskomponente (klassische Einsparung von Strom, Gas, etc.), die Aktivitätskomponente (Arbeit in der Projektwoche, Wettbewerbe, etc.) und die

Organisationskomponente(z.B. Fortbildung, etc.). Bei gutem Abschneiden erhält die Schule eine Pro-Kopf-Prämie von bis zu € 11.-, was dann für andere Aktivitäten eingesetzt werden kann. Darüberhinaus ist Herr Seiberlich Ansprechpartner für KollegInnen, wenn diese zum Beispiel das Thema Umweltschutz im Unterricht behandeln wollen.

Weiter Informationen aus Herrn Seiberlichs Vortrag zum Thema Energiesparen

- Die Sporthalle ist mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet und somit energieautark.
- In den Klassenräumen ist eine Temperatur von 19 bis 20 Grad vorgeschrieben, es wird diskutiert, diese Temperatur für die Turnhalle auf 15 Grad zu senken, da man dort eh in Bewegung ist.
- Die in der Coronapandemie angeschafften Luftfilter sind aktuell nicht in Betrieb, stehen aber noch in den Klassenräumen.
- Aufrüstungen bei LEDs, Bewegungsmeldern, und Smartboards haben den Stromverbrauch trotz intensiver Nutzung der Luftfilter nicht spürbar ansteigen lassen.

### **3- UNSECO-Spendenlauf, Vorstellung Beneficial**

*Gast: Thomas Jendel, Beneficial*

Thomas Jendel von Beneficial hat sich sehr für die hohe Spendensumme bedankt, die durch den Spendenlauf zusammengekommen sind. Er hat selbst ursprünglich eine Lehrerausbildung, sich dann aber zur Gründung des Vereins entschieden. Der Verein Beneficial hat in der Nähe von Agra, der Hauptstadt Ghanas eine Schule für ca. 120 Schüler errichtet, um in dieser strukturell schwachen Gegend die Grundversorgung der Kinder mit Essen, Trinken und Unterricht zu verbessern. Verweis auf Website für detailliertere Informationen:

<http://beneficialproject.com/>

Der Erlös aus diesem Jahr soll in die Erneuerung der sanitären Anlagen der Schule fließen. Vom Gesamterlös der Spendenaktion werden 50% an Beneficial gehen und 50% an Viva con Aqua.

### **4-Bericht der Schulleitung**

Stellvertretend für Herrn Breuer berichtete Herr Moritz für die Schulleitung:

Insgesamt merke man einen leichten Wiederanstieg der Coronainfektionen, sowohl bei der Schülerschaft, als auch beim Lehrkörper. Glücklicherweise seien es allesamt milde Verläufe. Auf zwei Termine wurde noch hingewiesen: Am **30.11.** findet in Kooperation mit dem Bürgertreff Altona ein Laternenumzug mit Spielmannszug statt. Dieser startet um 19:00 Uhr am Bürgertreff. Die für die jüngeren SchülerInnen recht späte Uhrzeit ist dem Umstand geschuldet, dass der Spielmannszug sehr begehrt ist und zu keiner anderen Uhrzeit verfügbar war.

Am **01.12.** soll nach zweijähriger Pause auch wieder ein Nikolausbasteln stattfinden. Dieses findet von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Aula und im Lehrerzimmer statt. Ein Kuchenverkauf, dessen Erlös dem Schulverein zugutekommen soll, wird über die Freitagspost noch organisiert werden. Herr Moritz fragt Herrn Breuer, ob hierfür Unterstützung seitens der Elternschaft erwünscht ist.

### **5-Bericht aus der AG „Sicherer Schulweg“**

Katharina Lepik: An der Sommerhuder Straße sind ab August 2022 zwei Querungen entstanden, sowie eine neue Querung am Schuleingang Arnkielstraße. Hierfür wurden Autostellplätze entfernt und Vorinseln geschaffen, sowie Flächen mit Pollern freigehalten. Zuvor wurde gegenüber der Schuleingänge durchgehend geparkt. Es gab keinerlei Querungsangebote. Dafür hat die AG jahrelang gekämpft. Das Projekt ist noch nicht ganz abgeschlossen. Zum einen wurde eine Straßenleuchte für die Querung beantragt und wohl auch schon bewilligt. Die Umsetzung hängt aber noch in den Mühlen der Bürokratie fest. Außerdem ist man mit der zuständigen Person vom Tiefbauamt übereingekommen, die Querung noch breiter zu gestalten, damit die Sichtbeziehungen zwischen Kindern und Autofahrenden hergestellt sind, sowie, Fahrradstangen rechts und links zu installieren. Hier benötigt man allerdings noch das Okay der Hamburger Polizei, die über die Notwendigkeit zu entscheiden hat.

Die AG sucht übrigens weiterhin neue Mitstreiter, wer sich also aktiv für einen sicheren Schulweg, auch schulübergreifend, einbringen möchte, kann gerne eine Mail an [agschulweg@gmail.com](mailto:agschulweg@gmail.com)<<mailto:agschulweg@gmail.com>> schicken.

Herr Zapletal weist in diesem Kontext Schulleitung auf den Mangel an Fahrradständern auf dem Schulgelände im Eingangsbereich Sommerhuderstraße hin, der seiner Einschätzung nach durch die kürzlich erfolgte Umwidmung des ersten Eingangs an der Sommerhuderstraße zum Lehrerparkplatz entstanden sein könnte.

### **6-Bericht aus der Kreiselternratssitzung**

Malte Petersen: Die neue Schulaufsicht für unseren Bezirk hat sich vorgestellt, außerdem Frau Schmidt, die neue Rektorin der in der Entstehung befindlichen Campusschule an der Kieler Straße.

Als neues Angebot im Bereich der weiterführenden Schulen wäre es auch für die Elternschaft der Arnkielstraße, speziell der 4. Klasse hilfreich, Informationen zur Campusschule zu bekommen.

### **7-Sonstiges**

Frage Frau Fuchs(Elternsprecherin VK ): Gibt es Interesse an einer der Art regelmässigem internen Schuhflohmarkt mit den gebrauchten Hallenturnschuhen? Diese sind oft kaum genutzt und könnten sehr gut weitergegeben werden, das wäre nachhaltig.

Anwort ElternsprecherInne: Bedarf wird bekundet, allerdings Bedenken an der Praktikabilität geäußert, da dies größere Ressourcen an Räumlichkeiten und HelferInnen benötigen würde. Anregung es erstmal in kleinerem Maßstab auszuprobieren, z. B. innerhalb der Vorschulklasse und nicht gleich schulweit.

Anmerkung von Herr Zapletal(Elternsprecher 1d) : Empfindet Anschaffungsliste der Vorschulklasse zu umfangreich, Frage, ob man das reduzieren könne. Problematisch, dass z. B. Regensachen jeweils zweimal angeschafft werden mussten. Für die Vorschule und für Daheim. Grade für Eltern mit geringerem Einkommen.

Vorschlag ElternsprecherInnenen: Man könne angehende Vorschuleltern mit Angehenden erste Klasse Eltern vermitteln. Damit nicht mehr benötigte Vorschulkleidung und sonstige Anschaffungen günstig an Vorschulkinder vor Vorschulstart abgegeben werden können, ich nicht alle Eltern immer alles neu kaufen müssen, was dann oft nur wenig gebraucht wird. Vorschlag sollte an Vorschulklassen + Klassenleitungen herangetragen werden.